

## Aktiv werden und impfen lassen

Pneumokokken-Erkrankungen werden üblicherweise mit Antibiotika behandelt. Dabei ist vor allem bei schweren Verläufen schnelles Handeln wichtig, denn jeder zweite Todesfall infolge einer Pneumokokken-Infektion ereignet sich innerhalb von 48 Stunden.

Für eine erfolgreiche Therapie mit Antibiotika könnte es dann schon zu spät sein.

- Mit Pneumokokken-Impfung Schutz vor möglichen Pneumokokken-Infektionen (bei Kontakt mit typischen Überträgern, meist Kinder) verbessern.
- Eine Pneumokokken-Impfung kann gegen schwere, schwächende Erkrankungen wie Lungenentzündung oder Hirnhautentzündung vorbeugen.
- Mit Pneumokokken-Impfung die Chance erhöhen, langwierige Krankenhausaufenthalte, etwa als Folge einer Lungenentzündung, zu vermeiden.

Die Impfung bieten wir Ihnen ohne Termin an.

Wichtig ist, dass Sie nicht akut an einem Infekt erkrankt sind.

Bringen Sie bitte Ihren Impfausweis und Ihre Versichertenkarte mit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Praxis Drususallee

[www.Praxis-Drususallee.de](http://www.Praxis-Drususallee.de)

Dr. med. Guido Pukies

Innere Medizin • Naturheilverfahren

Hausarztzentrierte Versorgung

Psychosomatische Grundversorgung

Akademische Lehrpraxis



Drususallee 1-3 • 41460 Neuss

[info@Praxis-Drususallee.de](mailto:info@Praxis-Drususallee.de)

Telefon 02131 - 718 716 0

Rezepttelefon 718 716 2

Telefax 02131 - 718 716 6



# PNEUMOKOKKEN- SCHUTZIMPfung

*Mein* Impfschutz  
für ein aktives und  
gesundes Leben

*...für Alle ab 60!*

Praxis-Drususallee  
*...natürlich* gesund!



## Liebe Patientinnen und Patienten,

Wenn Sie über 60 sind, sollten Sie die Schutzimpfung gegen Pneumokokken nutzen, weil dies die häufigsten bakteriellen Erreger für Lungenentzündungen bei über 60jährigen sind.

### Was sind eigentlich Pneumokokken?

Pneumokokken sind Bakterien, die bei fast jedem Menschen im Nasen-Rachen-Raum vorkommen. Meist bleiben sie unbemerkt und verursachen keine Beschwerden.

Wenn das Immunsystem geschwächt ist — etwa bei kleinen Kindern, Senioren oder Patienten mit chronischen Erkrankungen — können sich die Erreger jedoch ungehindert vermehren und in den Nasennebenhöhlen, der Lunge oder im Gehirn Infektionen auslösen.

### Die Ständige Impfkommission empfiehlt als Standard-Impfung: Ab 60 Jahren gegen Pneumokokken impfen!

Die Ständige Impfkommission (STIKO) spricht regelmäßig auf der Grundlage aktueller Studien ihre Impfeempfehlungen aus, um zu gewährleisten, dass die Bevölkerung ausreichend gegen häufige Krankheiten geschützt ist. Die STIKO empfiehlt eine Standard-impfung gegen Pneumokokken für Personen ab 60 Jahren und Patienten mit bestimmten Begleiterkrankungen:

Altersgruppe 60 +

Aber auch jüngeren Patienten mit z.B.:

- Chronischen Atemwegserkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetes mellitus
- Chronischen Nierenkrankheiten
- Erkrankungen des Immunsystems

## Aktiv sein und mitten im Leben stehen

Sie spüren es wahrscheinlich selbst: Die Generation 60+ ist heute so fit und jung geblieben wie nie zuvor. Ein hohes Gesundheitsbewusstsein gehört selbstverständlich zum Lebensstil — ausgewogene Ernährung, sportliche Betätigung und medizinische Vorsorgeangebote machen es modernen Senioren leicht, ihre Gesundheit und Vitalität zu erhalten.

### Was tun Sie selbst aktiv für Ihre Gesundheit?



## Aktiv bleiben – ohne schwächende Infekte

Neben den alltäglichen Maßnahmen zum Erhalt der Gesundheit gibt es ein Thema, das oft unterschätzt wird: Ein ausreichender Impfschutz.

Was bei Kindern selbstverständlich kontrolliert wird, wird bei der Generation der über 60-jährigen meist vernachlässigt — dabei ist diese Altersgruppe besonders anfällig für Infektionen.

### Mögliche Folgen von Pneumokokken-Infektionen

In diesem Zusammenhang stellen Pneumokokken-Infektionen eine größere Gefährdung dar, als man gemeinhin annimmt: Neben schwerwiegenden Folgen wie Lungenentzündung oder Hirnhautentzündung können diese im schlimmsten Fall sogar eine Blutvergiftung auslösen. Das sind schwerwiegende Erkrankungen, die für über 60-Jährige besonders problematisch sind. Oftmals bleibt die Leistungsfähigkeit dauerhaft eingeschränkt. Umso wichtiger ist es für diese Altersgruppe, rechtzeitig vorzusorgen — eine Impfung ist eine effektive Maßnahme, um Pneumokokken-Erkrankungen vorzubeugen.